

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

17. Wichtige Bundesgesetzblätter, November 2013

18. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

19. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

20. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

21. Ausschreibung von Studienassistent/innenstellen an der Universität Salzburg

22. Ausschreibung des Lehrauftrages „Writing in English – Art Marketing & PR“, Sommersemester 2014, Programmbereich „Contemporary Arts & Cultural Production“ (Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst)

17. Wichtige Bundesgesetzblätter, November 2013

BGBl. II Nr. 340/2013
Personengruppenverordnung 2014 – PersGV 2014

18. Personalnachrichten / Verleihung einer Lehrbefugnis

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurde folgende Lehrbefugnis verliehen:

* Dr. **Raphael BERGER** – die Lehrbefugnis als Privatdozent (venia docendi) für das wissenschaftliche Fach „Anorganische Chemie“

19. Ausschreibung der Funktion der Rektorin/des Rektors an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz

An der Kunstuniversität Graz (KUG) wird die Funktion der Rektorin/des Rektors gemäß § 23 Universitätsgesetz 2002 (UG) für eine vierjährige Funktionsperiode mit einer Besetzung voraussichtlich ab 01.06.2014 öffentlich ausgeschrieben. Die Wiederwahl ist zulässig.

Die Universität für Musik und darstellende Kunst Graz ist eine Kunstuniversität internationaler Ausprägung mit einem vielfältigen künstlerischen, künstlerisch-pädagogischen sowie wissenschaftlichen Studienangebot in den Bereichen Musik, Darstellende Kunst und Bühnengestaltung. An ihr sind rund 450 künstlerisch-wissenschaftliche Bedienstete sowie rund 170 allgemeine Bedienstete beschäftigt. Derzeit studieren über 2300 Studierende aus etwa 60 Ländern an der Kunstuniversität Graz. Nähere Informationen sind der Homepage der KUG unter www.kug.ac.at zu entnehmen.

Zur Rektorin oder zum Rektor kann nur eine Person mit internationaler Erfahrung und der Fähigkeit zur organisatorischen und wirtschaftlichen Leitung einer Universität gewählt werden. Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden weiters eine für die Aufgabenfelder einer Universität für Musik und darstellende Kunst adäquate künstlerische und/oder wissenschaftliche Qualifikation, Versiertheit im nationalen und internationalen Kunst- und Wissenschaftsbereich, Führungs- und Personalentwicklungskompetenz (insbesondere Gender-Kompetenz) sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit im Hinblick auf die Zusammenarbeit der obersten Organe (Universitätsrat, Rektorat, Senat) und der Organisationseinheiten der KUG erwartet. Gewünscht werden profunde Fachkenntnisse im universitären Qualitätsmanagement.

Die Kunstuniversität Graz strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Leitungspositionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Geboten wird ein Jahresbruttogehalt von € 140.000,- inklusive eines variablen Anteils, der leistungsabhängig zugesprochen wird. Je nach Qualifikation und Erfahrung kann ein höheres Jahresbruttogehalt vereinbart werden.

Bewerbungen mit ausführlichen Unterlagen hinsichtlich der geforderten Voraussetzungen, insbesondere eine Dokumentation der bisherigen Tätigkeiten, Nachweise über Managementfähigkeiten, Vorstellungen über die Prinzipien der Amtsführung in Relation zum Profil und zur weiteren Entwicklung der KUG (der gültige Entwicklungsplan der KUG findet sich unter <http://www.kug.ac.at/ueber-die-universitaet/ueber-die-universitaet/berichte-zahlen-fakten/entwicklungsplan.html>) sowie Überlegungen zur Gestaltung und Aufgabenverteilung des Rektorats sind bis **15. Jänner 2014** einlangend unter Angabe der GZ 84/13 in Papierform sowie in digitaler Form an die Findungskommission an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz, z.H. Mag.^a Lissa Gartler, Leonhardstraße 15, A-8010 Graz (E-Mail: lissa.gartler@kug.ac.at) zu richten. Es wird erwartet, dass sich ausgewählte Bewerberinnen und Bewerber im Rahmen einer Anhörung voraussichtlich am 24., 25. und 26. Februar 2014 einer Befragung stellen.

Reise- und Aufenthaltskosten sowie sonstige Aufwendungen, die in Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht vergütet.

Die Vorsitzende des Universitätsrats
Wilhelmine Goldmann

20. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich

Schmidinger, und übersenden diese an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0134/1-2013

Am **Fachbereich Praktische Theologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.921,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2014
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Religionspädagogik sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation im Fach Religionspädagogik am Fachbereich Praktische Theologie und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei laufenden Forschungsprojekt im Fach Religionspädagogik
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Katholischen Fachtheologie mit einer Diplomarbeit im Fach Religionspädagogik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: abgeschlossenes Studium Katholische Religionspädagogik oder Lehramtsstudium Katholische Religion; Kenntnisse in quantitativer Sozialforschung, gute Kenntnisse im Bereich der EDV, speziell Statistik (SPSS), gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: teamfähig, kommunikativ, flexibel, belastbar

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2800 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

GZ A 0151/1-2013

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assozierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.034,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.411,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2014
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwal-

tungsaufgaben im Bereich der normativen betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und der Rechnungslegung

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften mit einer Dissertation im Bereich der (normativen) betriebswirtschaftlichen Steuerlehre
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: eigenständige Publikation im Bereich der (normativen) betriebswirtschaftlichen Steuerlehre bzw. der Rechnungslegung; Erfahrung im Universitäts- und Wirtschaftsbetrieb; facheinschlägiges Doppelstudium; Nachweis facheinschlägiger Vortragstätigkeit und redaktionelle Tätigkeiten; Erfahrung in der universitären Lehre (insbesondere Erfahrung in der eigenständigen Abhaltung von betriebswirtschaftlichen Lehrveranstaltungen); sehr gute EDV-Anwender/innenkenntnisse; sehr gute Deutsch- und Fremdsprachenkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: leistungs- und zielorientiertes Arbeiten, Teamfähigkeit, flexible und schnelle Einarbeitung in neue Tätigkeitsfelder, Belastbarkeit und Eigeninitiative

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3717 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

GZ A 0174/1-2013

Am **Fachbereich Altertumswissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.411,70 brutto (14x jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: ehstmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in Forschung und Lehre im Bereich Klassische Rhetorik, am Fachbereich Altertumswissenschaften; dies umfasst: die Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der Studienergänzung Rhetorik, nämlich Theoriegeschichte, praktische Klassische Rhetorik und Medienrhetorik; ebenso die Verwaltung dieser Studienergänzung und die Beratung von deren Studierenden; die Außenwirkung der Klassischen Rhetorik (Organisation und Beteiligung an interdisziplinären Forschergruppen und Fachkongressen); Redaktionsarbeit an der Zeitschrift RhetOn
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Studium einer Klassischen Altertumswissenschaft und Promotion in Klassischer Philologie oder Klassischer Archäologie oder Alter Geschichte; Publikationen auf dem Gebiet der Klassischen Rhetorik und deren Wirkungsgeschichte; universitäre Lehrerfahrungen in diesen Gebieten; solide Kenntnisse der Alten Sprachen (Erfahrungen im Umgang mit antiken Quellen und deren Rezeption); selbständiges Forschungsprojekt zur Klassischen Rhetorik und/oder deren Wirkungsgeschichte
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: EDV von Datenbanken o. DTP; MS Office-Anwendungen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: aufgeschlossen gegenüber der Bedeutung von Rhetorik in der heutigen Universität und Gesellschaft; teamfähig

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4302 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

GZ A 0171/1-2013

Am **Fachbereich Germanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.921,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2014
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Ältere deutsche Literatur und Sprache sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Germanistik (auch Lehramt) mit Schwerpunkt Ältere deutsche Literatur und Sprache (Diplom- bzw. Masterarbeit)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Interesse für komparatistische, literaturtheoretische und kulturwissenschaftliche Fragestellungen im Bereich der Mediävistik; Interesse an interdisziplinärer Kooperationen (Mittelalterzentrum, Schwerpunkt Wissenschaft und Kunst); Bereitschaft zur Mitwirkung an facheinschlägiger Projektentwicklung (auch im Bereich universitär-schulischer Kooperationen), sehr guter Studienerfolg, Kompetenz in mündlicher und schriftlicher Präsentation
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständigem und teamorientiertem Arbeiten, Zuverlässigkeit und Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4378 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

GZ A 0175/1-2013

Am **Fachbereich Philosophie der Kultur- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.034,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.411,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2014
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwal-

tungsaufgaben im Bereich der formal-analytischen Logik und Wissenschaftstheorie; die Forschung soll sich auf hohem Niveau mit aktuellen Fragestellungen der Wissenschaftstheorie oder Logik beschäftigen

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium Philosophie, Logik oder Wissenschaftstheorien
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Publikationen in international führenden Zeitschriften, interdisziplinäre Forschung sowie Vernetzung mit der internationalen Scientific Community sind von Vorteil
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an wissenschaftlicher Arbeit, hohes Engagement, Zielstrebigkeit, Team- und Kooperationsfähigkeit

Auskünfte werden gerne per E-Mail von Frau Univ.-Prof. Dr. Charlotte Werndl (c.s.werndl@lse.ac.uk) gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

GZ A 0176/1-2013

Am **Fachbereich Computerwissenschaften**, Embedded Software & System Research Center (SRC), gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Assistenzprofessor/in** mit Qualifizierungsvereinbarung (gemäß § 27 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten) zur Besetzung. Nach Erreichen des vereinbarten Qualifizierungszieles wird das Vertragsverhältnis entfristet (**assoziierte/r Professor/in**).

Gehaltsschema: Gehaltsgruppe A2 gem. § 49 (2) KV; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.034,70 brutto (14x jährlich). Sollte die Qualifizierungsvereinbarung nicht bereits zu Dienstbeginn abgeschlossen werden, erfolgt bis zum Abschluss dieser Vereinbarung die Einstufung in die Gehaltsgruppe B1 gem. § 49 (3) lit. b KV. Das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.411,70 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2014
- Beschäftigungsdauer: 6 Jahre (nach Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung unbefristet)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: facheinschlägige Habilitation innerhalb eines arbeitsvertraglich festgelegten Zeitraums (maximal 4 Jahre) oder in besonders begründeten Ausnahmefällen andere festgelegte Qualifizierungsziele; eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der Softwaretechnik mit Schwerpunkt „Embedded Software“, Echtzeit-Programmierung, -Modellierung und -Simulation
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften (Informatik)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung bei der Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten, insbesondere was Softwareentwicklung betrifft, Erfahrung in Anwendungsgebieten wie z.B. bei Automobil- und Aerospace-Anwendungen, Erfahrung in der Lehre

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6404 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0172/1-2013

Am **Fachbereich Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht** gelangt die Stelle **eines/r Referenten/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.825,70 (Vollbeschäftigung) brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2014
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungsagenden; allgemeine Studierendenbetreuung sowie Zeugnis- und Prüfungsadministration, Organisationsbegleitung von Veranstaltungen
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder vergleichbare Ausbildungen; sehr gute PC-Kenntnisse (MS Office, Internet); sehr gute Deutschkenntnisse; Englischkenntnisse; selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige Berufspraxis, Kenntnisse der universitären Strukturen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kommunikations- und Teamfähigkeit, Flexibilität und Serviceorientiertheit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7609 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

GZ A 0177/1-2013

Am **Fachbereich Öffentliches Recht**, Bereich Verfassungs- und Verwaltungsrecht, gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 912,85 (Vollbeschäftigung) brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2014
- Beschäftigungsdauer: auf die Dauer der Karenzierung, voraussichtlich bis 30. September 2014
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: vorzugsweise vormittags
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; selbständige Administration zur Unterstützung der Lehr-, Forschungs- und Verwaltungsagenden; allgemeine Studierendenbetreuung sowie Zeugnis- und Prüfungsadministration, Organisationsbegleitung von Veranstaltungen; Unterstützung des Fachbereichsleiters, z.B. Vorbereitung und Protokollierung von Fachbereichsratssitzungen
- Anstellungsvoraussetzungen: Reifeprüfung oder vergleichbare Ausbildungen; sehr gute PC-Kenntnisse (MS Office, Internet); sehr gute Deutschkenntnisse; Englischkenntnisse; selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige Berufspraxis, Kenntnisse und Erfahrungen mit universitären Strukturen

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kommunikations- und Teamfähigkeit, Flexibilität und Serviceorientiertheit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3611 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

GZ A 0173/1-2013

An der **Serviceeinrichtung Zentrale Wirtschaftsdienste, Abteilung Gebäude und Technik**, gelangt die Stelle **eines/r Hausbetreuers/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.599,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Wechseldienst
- Aufgabenbereiche: zur Verstärkung unseres Hausbetreuer/innenteams im Zentrum der Salzburger Altstadt (Rechtswissenschaftliche Fakultät) suchen wir eine/n tüchtigen Mitarbeiter/in
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene handwerkliche Ausbildung, technisches Verständnis, EDV-Anwender/innenkenntnisse, Bereitschaft zur Weiterbildung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Einsatzfreude, Flexibilität, Teamfähigkeit, absolute Verlässlichkeit, Kundenorientierung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2200 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 27. Dezember 2013 (Poststempel)

21. Ausschreibung von Studienassistent/innenstellen an der Universität Salzburg

Für das **Sommersemester 2014** gelangen an der Universität Salzburg an folgenden Organisationseinheiten **Studienassistent/innenstellen** zur Besetzung:

Katholisch-Theologische Fakultät:
FB Systematische Theologie
FB Philosophie der Kath.-Theol. Fakultät
FB Praktische Theologie
FB Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

Rechtswissenschaftliche Fakultät:
Fakultätsbüro
FB Privatrecht
FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
FB Öffentliches Recht
FB Arbeits-, Wirtschafts- und Europarecht

Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät:
FB Altertumswissenschaften
FB Anglistik und Amerikanistik
FB Erziehungswissenschaft
FB Germanistik

FB Geschichte
FB Politikwissenschaft und Soziologie
FB Kommunikationswissenschaft
FB Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft
FB Linguistik
FB Philosophie
FB Romanistik
FB Slawistik

Naturwissenschaftliche Fakultät:

FB Computerwissenschaften
FB Geographie und Geologie
FB Materialforschung & Physik
FB Molekulare Biologie
FB Organismische Biologie
FB Psychologie
FB Zellbiologie

IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft
School of Education

Schwerpunkte:

Recht, Wirtschaft und Arbeitswelt
Wissenschaft und Kunst

Zentren

Information and Communication Technologies & Society (ICT&S)
Zentrum für Gastrosophie
Zentrum für Mittelalterstudien
Zentrum für Jüdische Kulturgeschichte
Zentrum Theologie Interkulturell und Studium der Religionen

Informationen zum Dienstverhältnis:

- **Verwendungsdauer:** vom 1. März 2014 bis 30. Juni 2014
- **Beschäftigungsausmaß:** mindestens 10, maximal 20 Stunden pro Woche
- **Aufgabenbereiche:** Einsatz vorrangig unterstützend im Forschungs- und Verwaltungsbe-
reich, aber auch unterstützend in der Lehre
- **Anstellungsvoraussetzungen:** Zulassung zu einem facheinschlägigen oder fachnahen
Studium im betreffenden Semester und ausreichende Qualifikation
- **Entgelt:** € 4.260,-- brutto inkl. Sonderzahlung (bei 20 Stunden pro Woche und einer Ver-
tragsdauer von 4 Monaten)
- **Versicherung:** Vollversicherung
- **Dienstverhältnis:** Arbeitsvertrag nach Angestelltengesetz

**Ein weiteres zusätzliches Arbeitsverhältnis zur Universität Salzburg ist nur bis zu einem
Gesamtbeschäftigungsausmaß von 20 Stunden pro Woche möglich. BewerberInnen mit
abgeschlossenem facheinschlägigem Master- oder Diplomstudium können nicht berück-
sichtigt werden.**

Schriftliche Bewerbungen mit den Nachweisen über den bisherigen Studienerfolg sind bis **27. De-
zember 2013** (Posteingang) an den/die Leiter/in der jeweiligen Organisationseinheit zu richten.

22. Ausschreibung des Lehrauftrages „Writing in English – Art Marketing & PR“, Sommersemester 2014, Programmbereich „Contemporary Arts & Cultural Production“ (Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst)

Die Kompetenz, sich stilsicher und professionell in Englisch durch den Kulturmanagementalltag zu bewegen, ist heute `state of the art`. Die Lehrveranstaltung „Writing in English – Art Marketing & PR“ stellt Textkampagnen von international agierenden Kunst- und Kulturinstitutionen vor, präsentiert einen speziell auf den Kultursektor abgestimmten Leitfaden für PR-Texte in Englisch und erprobt anwendungsorientiert das Verfassen von wesentlichen Textsorten im Kunst- und Kultursektor. Auf den jeweiligen Sprachjargon unterschiedlicher PR-Medien wird dabei hohes Augenmerk gelegt. Die LV vermittelt folgende Inhalte:

- Mission Statement: Prägnanz, Fokussierung, Bildhaftigkeit
- Projektbeschreibungen in Englisch: Aufbau, Struktur, Textbausteine
- Presstexte verfassen: Stilelemente, Sprache, Jargon
- Social Media: Facebookprofile, Postings, Kurznachrichten
- Die Sprache der Werbung: Flyer, Postkarten, Plakate

Die LV sollte verschiedene Kunst- und Kulturbereiche (Bildende Kunst, Musik, Theater, Literatur ...) berücksichtigen, sich dabei jedoch auf den zeitgenössischen Kunstsektor beziehen und Ansätze des Creative Writing in den Unterricht integrieren.

Typus: VU mit hoher Anwendungsorientierung, in englischer Sprache

Umfang: 2 Semesterstunden, 4 ECTS

Dotierung: 2 lit b Stunden

Reisekosten können nicht erstattet werden, jedoch ist es möglich, die LV geblockt an 2-3 Terminen abzuhalten.

*Bewerbungen bis **20.12.2013** an: roswitha.gabriel@sbg.ac.at*

Oder: Schwerpunkt Wissenschaft & Kunst, Programmbereich Contemporary Arts & Cultural Production, Bergstraße 12, 5020 Salzburg

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 8. Jänner 2014

Redaktionsschluss: Freitag, 3. Jänner 2014

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1